

**Gemeinde Burgthann
Wasserwerk**

Telefon 09183/401-50
Wasserwart 0171/8046971



**Antrag auf Anschluss an die
gemeindliche Wasserversorgungsanlage**

- Neuanschluss¹⁾
- 2. Hauswasseranschluss ¹⁾
- Anschluss Bestandsanlage ²⁾
- Bauwasseranschluss ³⁾

Antragsteller, Bauherr _____

Straße, Hs.-Nr _____

PLZ, Wohnort _____

Bauort _____

Straße, Hs.-Nr. _____

Gemarkung, Flur-Nr. _____

1,2) Ein Lageplan mit eingezeichneter gewünschter Lage der Hausanschlussleitung ist erforderlich.

3) Bauantrag genehmigt am _____ Bauplan-Nr. _____

Rückseitige Erläuterungen sind Bestandteil des Antrages und werden anerkannt!

Datum: _____ Unterschrift: _____

Wird von Gemeinde ausgefüllt!

Genehmigung erteilt nicht erteilt

Burgthann, den _____

Gemeinde Burgthann

Erläuterungen

(1) Neuanschluss und 2. Hauswasseranschluss

- Die Anbohrung an die Hauptleitung und das Verlegen der Hausanschlussleitung bis zur Grundstücksgrenze wird von der Gemeinde durchgeführt.
- Ab der Grundstücksgrenze können Grabarbeiten und die Verlegung der Rohrleitung bauseits vorgenommen werden.
- Die Einführung in das Gebäude ist bauseits vorzubereiten.
- Nach Fertigstellung wird der Anschluss vom gemeindlichen Wasserwart abgenommen und die Wasseruhr gesetzt.

(2) Anschluss Bestandsanlage

- Grabarbeiten und die Verlegung der Rohrleitung werden bauseits vorgenommen.
- Die Einführung in das Gebäude ist bauseits vorzubereiten.
- Nach Fertigstellung wird der Anschluss vom gemeindlichen Wasserwart abgenommen und die Wasseruhr gesetzt.

(3) Bauwasseranschluss

- Die Vorbereitung des Anschlusses, Errichtung einer Haltevorrichtung mit Zählerhaltebügel, Kupplungsstück etc. wird bauseits durchgeführt.
- Der Zähler wird durch die Gemeinde gesetzt.
- Die Haftung bis zur endgültigen Fertigstellung des Grundstücksanschlusses obliegt dem Grundstückseigentümer. Der Witterung entsprechend, sind entsprechende Vorkehrungen zu treffen.
- Der Anschluß ist für einen Hauswasserzähler QN2,5 DN3/4“ BL190mm vorzubereiten.
- Für die Montage und die Wiederentfernung des Bauwasserzählers werden 2 Stundensätze verrechnet. Der Wasserverbrauch wird nach Abschluß der Maßnahme mit dem satzungsgemäßen Gebührensatz verrechnet.

Wird von Gemeinde ausgefüllt!

Zähler-Nr.: _____ gesetzt am: _____ durch WW: _____

Zählerstand (Anfang): _____ m³

Wasserwart: _____
Unterschrift

Bauherr: _____
Unterschrift

Zählerstand (Ende): _____ m³

Wasserwart: _____
Unterschrift

Bauherr: _____
Unterschrift

Angefallene Stundensätze: _____

Wasserwart: _____
Unterschrift

Bauherr: _____
Unterschrift

Wird von Gemeinde ausgefüllt!

An Kasse zur Rechnungsstellung

am: _____ durch: _____

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter datenschutz.burgthann.de